

Die Regeln des Kolonnenfahrens

Weil wir ja alle des öfteren mit unseren Stammtischen oder Ausfahrten in Kolonne die Straßen unsicher machen, möchte ich Euch ein paar Grundregeln nahe legen die JEDER beachten muss, der mit anderen Motorradfahrern in einer Gruppe fährt. Zum Anfang ein Zitat des § 1 STVO zur Erinnerung.

- A.) Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht
- B.) Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

JEDER in der Gruppe fährt in EIGENVERANTWORTUNG

Wenn wir also in Kolonne fahren, sollte jedem deutlich sein, das wir eigentlich mit zu wenig Abstand und daraus folgend viel zu schnell fahren.

GRUNDSATZ:

Den die Kolonne Anführenden nennen wir ihn in Folge Road Captain (RC). Es ist ein schwerer verantwortungsvoller und undankbarer Job, denn als Road Captain ist man nicht nur für die Strecke verantwortlich, sondern muss auch dauernd nach hinten beobachten was seine Schäflein machen, ob alles und jeder da ist, rechtzeitig Tankstops machen usw., usw. Und verfährt der Gute sich mal dann gibt's Mecker von den Teilnehmern. Wenn man so was noch nie gemacht hat, sollte man die Finger davon lassen und jemand mit mehr Erfahrung vor fahren lassen.

Ein Assistent Road Captain (ARC) ist immer mit dabei. Er ist das Schlusslicht, sollte die Route einigermaßen kennen und bleibt IMMER am Ende der Kolonne. Sein Platz ist links auf der Fahrbahn damit er die Kolonne überblicken kann und vom RC einfacher erkannt werden kann. Deswegen sollte er auch auffällige Beleuchtung führen (z.B. Fernlicht, Gelblicht, Sicherheitsweste, etc). Er ist verantwortlich das niemand verloren geht. Auch falls einer ausfällt, er bleibt am Ende der Gruppe. Er veranlasst das evt. ein anderer LINKS überholt und dem RC meldet das jemand ausgefallen ist.

Die Anordnungen des RC/ ARC sind strikt, sofort und ohne Diskussionen zu befolgen. Beide sind verantwortlich für den Ablauf der Fahrt. Der RC sollte auch bei Verstößen die andere in Gefahr bringen, betreffende Fahrer von der weiteren Teilnahme an der Kolonne ausschließen. Eventuelle Meinungsunterschiede kann man später auf einem Parkplatz aussprechen aber nicht auf der Straße.

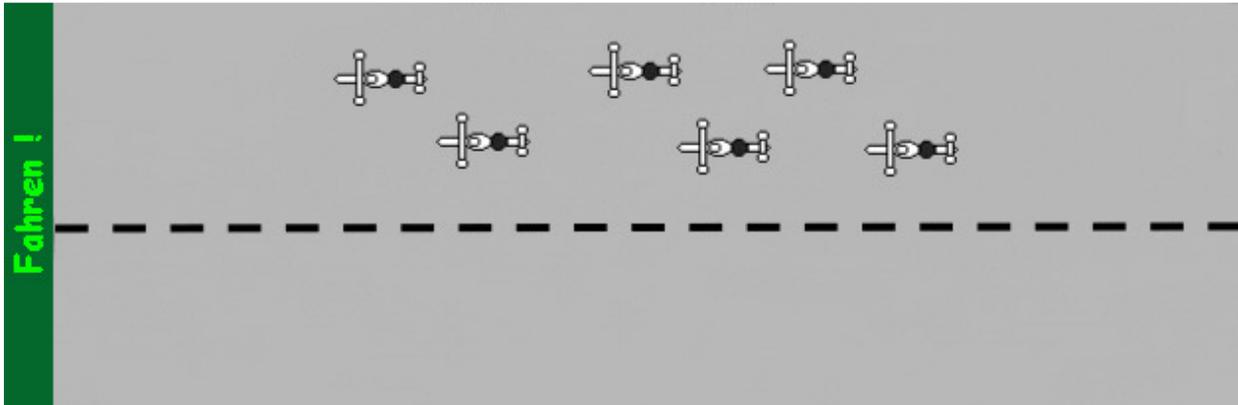
DER ROAD CAPTAIN (RC) WIRD NICHT ÜBERHOLT.

FAHREN:

Die schwächste Maschine/ der unerfahrenste Fahrer fahren direkt hinter dem RC. So kann er leichter die Geschwindigkeit anpassen. Daraus folgt starke Maschinen mit erfahrenen Fahrer gehören ans Ende.

Wenn Gespanne mitfahren, gehören die noch vor die oben genannten, da Gespanne mehr Platz, Zeit und Übersicht zum überholen nötig haben. Jeder hält seinen Platz in der Kolonne. Also **nicht** mal links und dann wieder rechts innerhalb der Fahrspur fahren.

Auf Landstraßen und in Ortschaften immer versetzt und **NICHT** direkt HINTEREINANDER oder NEBENEINANDER fahren.



In Gruppen ab 10 Teilnehmern sollte auf Überlandstrassen/Autobahnen zu Zweit nebeneinander gefahren werden. Das macht die Gruppe kompakter und "mächtiger".

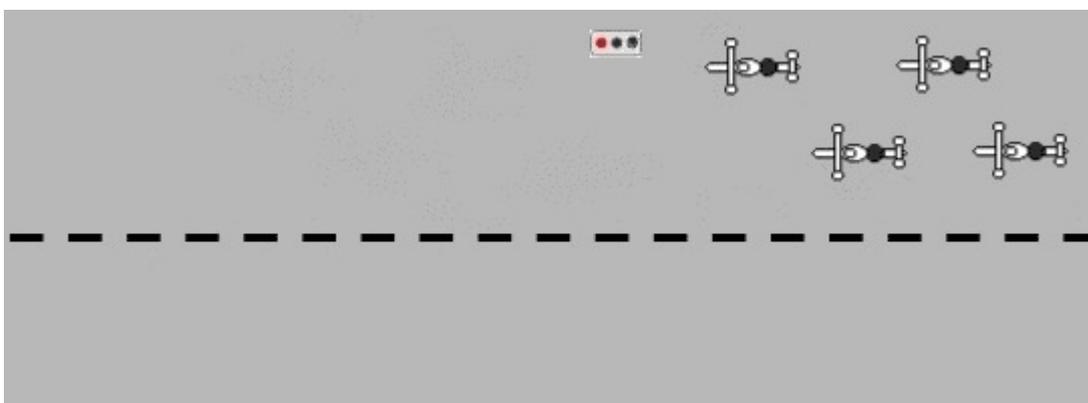
In Kurven etwas mehr Abstand halten damit man nicht untereinander kollidiert.

Innerhalb der Kolonne andere Teilnehmer **NICHT ÜBERHOLEN**, weder links und auf gar keinen Fall rechts. Beim überholen von anderen Fahrzeugen, jeweils einzeln und sicher nicht nebeneinander überholen. Es kann immer mal ein Fahrzeug irgendwo links aus einer Einfahrt usw. kommen oder der Überholte muss unerwartet ausweichen.

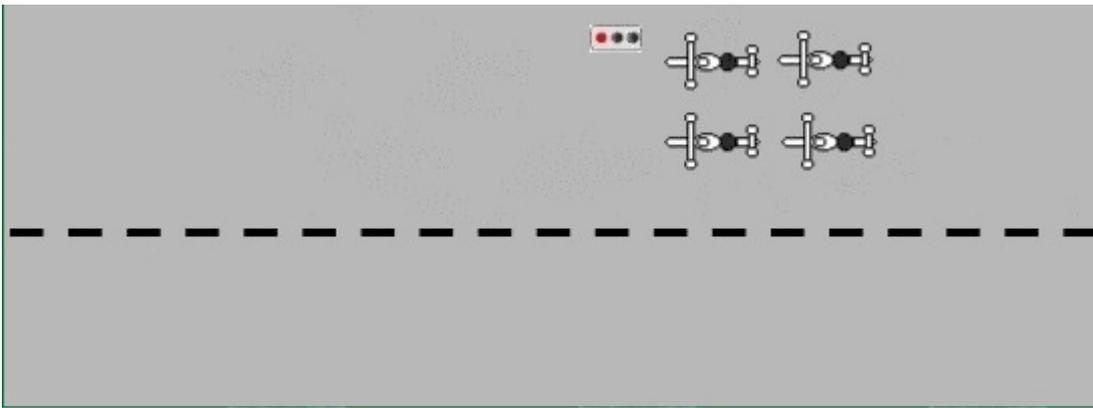
Die Reihenfolge bei der Abfahrt ist die Reihenfolge bei der Ankunft, also wer einen heißen Reifen fahren will, soll das alleine tun und nicht in der Gruppe.

Abhängig von der Größe der Gruppe ist die Höchstgeschwindigkeit des RC. Je größer die Gruppe um so langsamer, je kurvenreicher die Straße ebenso. Durch den Harmonica Effekt können bei einer Gruppe von nur 10 Leuten die mit 80 km/h geführt werden, am Ende der Kolonne schon Geschwindigkeiten über **140 km/h** nötig werden um wieder aufzuschließen.

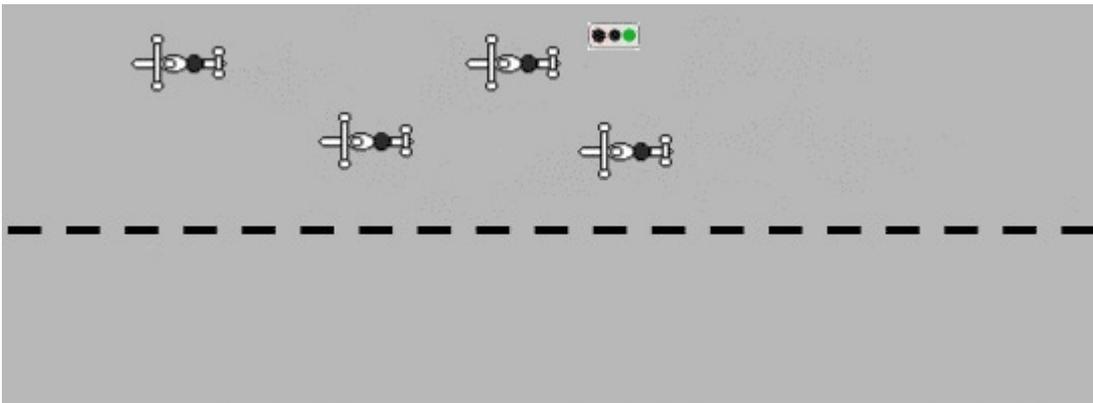
Wenn die Gruppe an eine **rote** Ampel heran fährt



wird in zweier Reihen nebeneinander gehalten.



Das Anfahren bei grün sollte so parallel wie möglich geschehen



um anschließend wieder die versetzte Position anzustreben.

(Jeder sollte sich **KONZENTRIEREN** um den Anschluss nicht abreißen zu lassen) Falls ein Teil der Gruppe an einer Ampel oder durch andere Gründe, stehen bleiben muss, fährt der Rest der Gruppe nach Möglichkeit, langsam weiter bis sich eine Gelegenheit zum sicheren Anhalten ergibt oder die anderen wieder aufgeschlossen haben. Falls zwischenzeitlich abgebogen wird bleibt der letzte an der Kreuzung deutlich sichtbar stehen um den Nachfolgern den Verlauf der Route anzuzeigen. Bei der nächsten Kreuzung wiederum der Letzte usw. usw. bis der RC endlich mal aufwacht und stehen bleibt.

Dieser Punkt ergibt sich durch einen erfahrenen ARC, er kann die 2te Gruppe bis zum Kontakt des Hauptfeldes anführen.

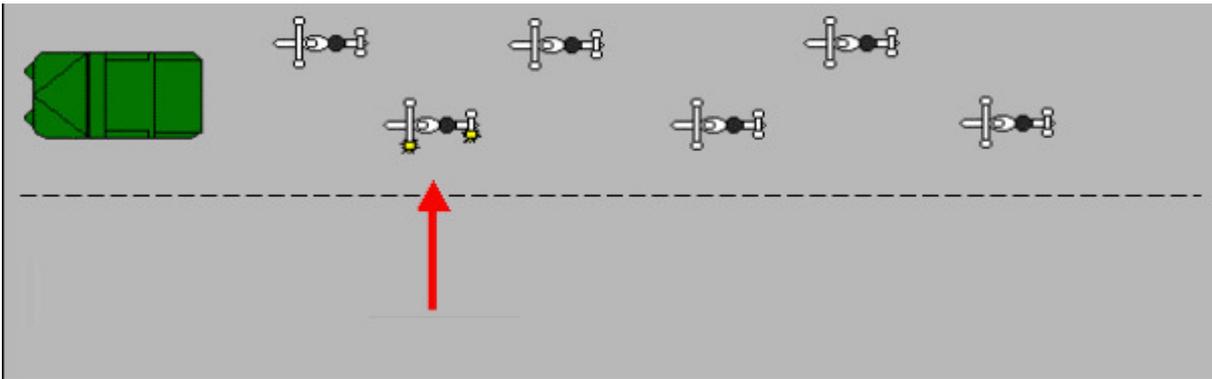
Sollte es wirklich mal schief gehen und man den Anschluss zur Gruppe verliert, den letzten bekannten Route Punkt aufsuchen und dort stehen bleiben. Es wird irgendwann schon mal jemand auffallen, das du fehlst und der ARC wird die Strecke zurückfahren um dich abzuholen.

Wenn bei unübersichtlichen Straßen überholt werden muss, können die Vorausfahrenden bei genügender Sicht den Nachfolgern durch Blinken beim überholen helfen.

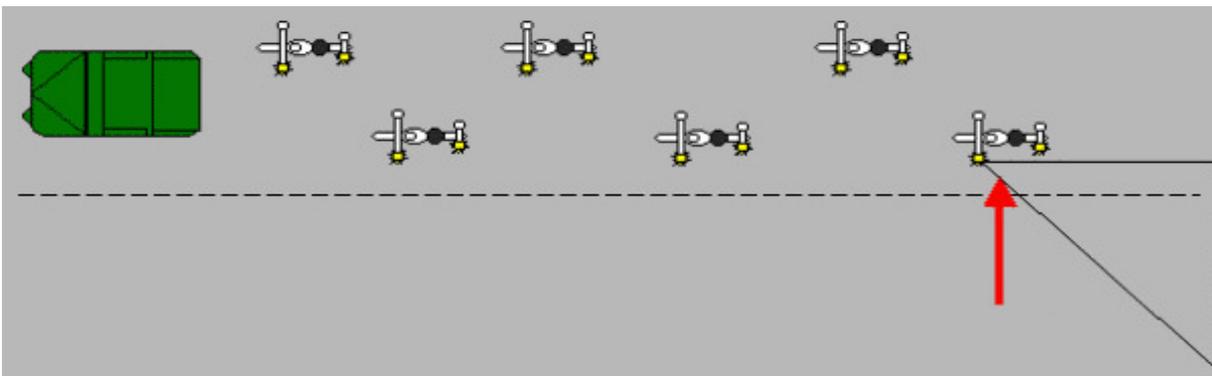
Blinker Links = Strecke frei (evt. auf die Gegenfahrbahn ziehen.
Eigene Sicherheit beachten!!!)

Blinker Rechts = Gegenverkehr

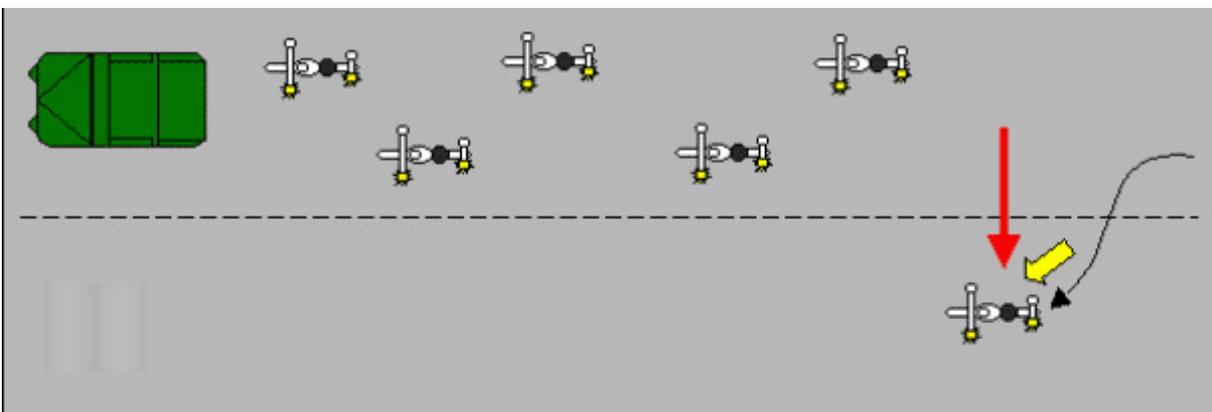
Wenn auf Autobahnen, mehrspurigen Strassen zum Überholen angesetzt werden soll,



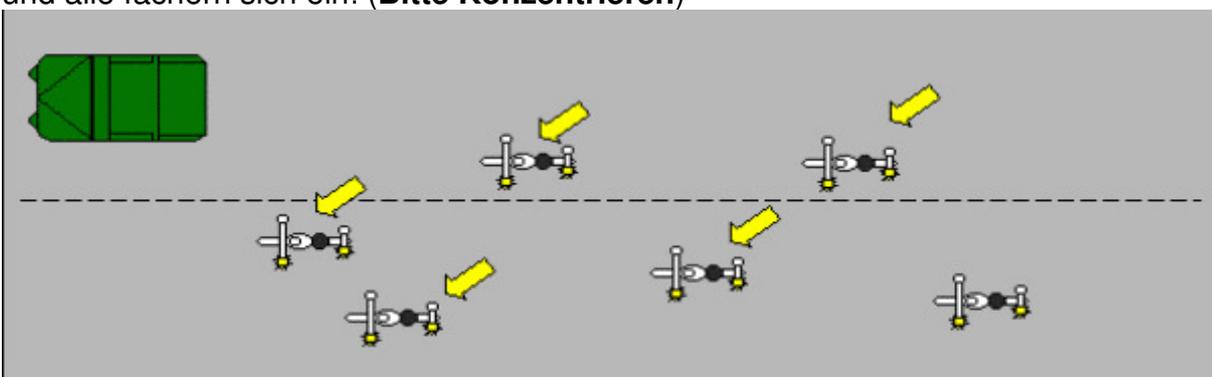
signalisiert der RC dies mittels ausgestrecktem Linken Arm ,



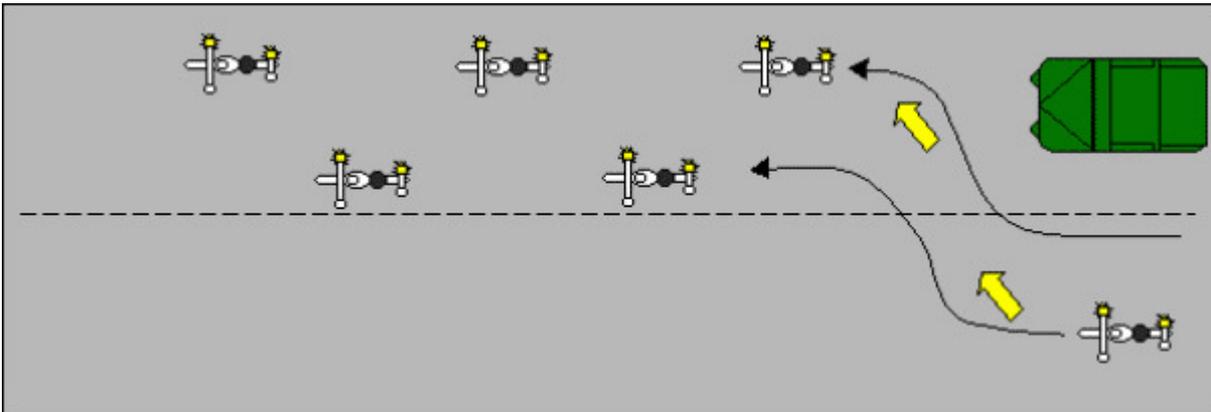
daraufhin blockt der ARC die Fahrspur



und alle fächern sich ein! (**Bitte Konzentrieren**)



Beim Überholen schert der Überholende bis zum rechten Fahrbahnrand wieder ein und schließt zügig zur Gruppe auf. So wird verhindert, dass man den nachfolgenden im Weg ist.



Bei Regen, dreckiger/ rutschiger Fahrbahn, schlechter Sicht die Abstände vergrößern. Nachfolger warnen durch mehrmaliges schnell hintereinander betätigen des Bremslichtes

Auf der Autobahn oder mehrspurigen Straßen einfügenden und abfahrenden Verkehrsteilnehmern das durchqueren der Kolonne ermöglichen. Auf die eigene Sicherheit achten. Die Autos verschwinden von selber wieder, da die Kolonne meistens langsamer fährt. Sollte jemand dennoch in der Kolonne bleiben, verringert der vor dem Auto fahrende vorsichtig seine Geschwindigkeit, lässt den Rest der Gruppe überholen und vor sich einsichern. Denkt dran der ARC ist immer der letzte.

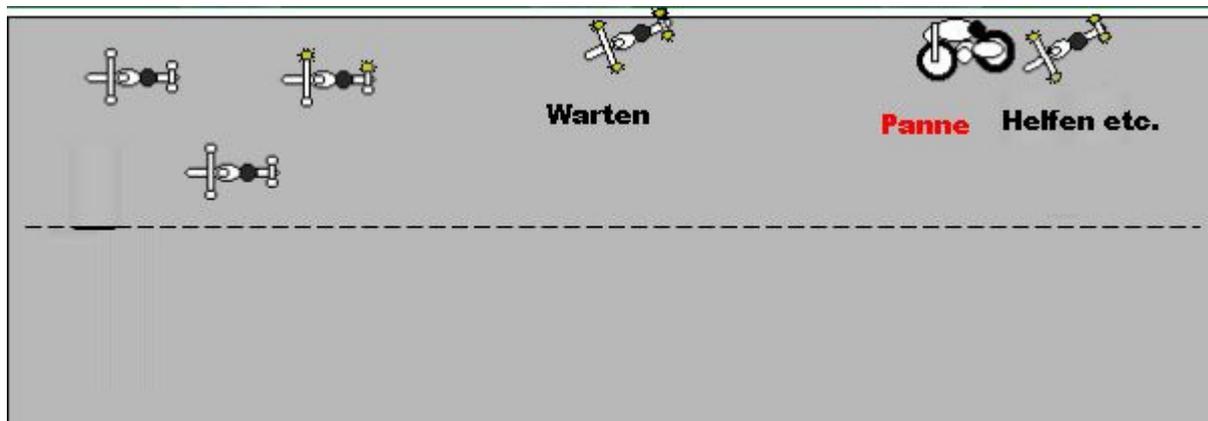
ANHALTEN/ STOPPEN:

Wenn die Gruppe anhalten muss, schließen die Teilnehmer auf und stellen sich in ihrer Fahrspur möglichst nebeneinander auf. Dadurch bleibt die Gruppe zusammen und kann schneller wieder anfahren. Außerdem wird es dann für andere Verkehrsteilnehmer schwieriger sich dazwischen zu drängeln und die Gruppe auseinander zu reißen. Wird eine Pause gemacht z.B. Tanken usw. bei größeren Gruppen immer dran denken, hinter dir sind noch mehr Mopeds die parken wollen, also aufschließen.

Die Maschine so abstellen das andere Fahrzeuge möglichst ungehindert LINKS VORBEI fahren können. Darauf achten das andere nicht DURCH die abgestellten Fahrzeuge fahren müssen. Beim Anhalten auf ungesicherten Parkplätzen neben oder Seitenstreifen von Fahrbahnen mit fließendem Verkehr auf die eigene Sicherheit achten und nicht auf oder in die Fahrbahnen laufen. Äußerst rechts und HINTEREINANDER aufstellen. SITZEN bleiben und den rückwärtigen Verkehr beobachten. Evt. Infos oder Anweisungen werden gebracht.

PLEITEN PECH UND PANNEN:

Hat jemand mit seiner Maschine eine Panne, so weit möglich rechts anhalten und die Gruppe passieren lassen. Wenn die Gruppe zu Zweit nebeneinander fährt schert nur der Nachbar des Betroffenen mit aus. Ansonsten der Hintermann.



Die Gruppe fährt bis zu einem sicheren Haltepunkt weiter. Der ARC hält kurz an und informiert sich über den Ausfall.. Er selber schließt dann sofort wieder zum Ende der Kolonne auf und läst wenn nötig den RC benachrichtigen

Bei einem Unfall benachrichtigt EINER den RC, der die Gruppe dann an einer sicheren Stelle zum Halten bringt. Wichtig, nur Leute die direkt was mit dem Unfall zu tun haben, sind an der Unfallstelle. Alle anderen sind Gaffer und behindern nur die Versorgung bzw. Bergung der Verletzten. Der RC weist sofort Leute an, die die Unfallstelle absichern. ALLE ANDEREN, außer natürlich evt. Erste Hilfe leistende, haben dort nichts zu suchen.

Falls es den RC erwischen sollte übernimmt der ARC dessen Aufgaben.

BLOCKEN:

Offiziell ohne Polizeibegleitung und wie alles ohne Genehmigung nicht erlaubt, aber im allgemeinen von anderen Verkehrsteilnehmern akzeptiert sofern die Gruppe geschlossen durchfährt. Wenn geblockt wird sich dennoch nicht drauf verlassen das die anderen stehen bleiben. Mit erhöhter Aufmerksamkeit die Kreuzung zügig überqueren.

NICHT TRÖDELN.

Handlungbeispiel:

Der RC hält vor einer Kreuzung/ Ampel etc. Falls Gespanne dabei sind, machen die Platz um die beiden ersten erfahrenen Solofahrer der Gruppe vorzulassen. Sobald der RC anfährt blockieren diese beiden den Querverkehr mit ihren Maschinen. NICHT absteigen sondern mit eingelegtem Gang die anderen Verkehrsteilnehmer beobachten. Falls nötig durch Hupen die Gruppe warnen und sich selber in Sicherheit bringen.

Sobald der ARC in die Kreuzung einfährt, wird die Blockade aufgehoben und beide Blocker schließen sich VOR dem ARC wieder der Kolonne an. Bei der nächsten Ampel/ Kreuzung das gleiche Spiel von vorne. Immer zu Zweit blocken. Dadurch kann man sich einfacher absprechen wer links bzw. rechts blockt .

Das Blocken sollte deswegen auch nur von erfahrenen Solofahrern gemacht werden.

WICHTIG, wenn geblockt wird dann auch bei roter Ampel weiterfahren. Gerade deswegen wird ja geblockt. Wenn ihr dann anhaltet bringt ihr nicht nur die Blocker in Gefahr, euch selber, sondern auch gerade die Leute hinter euch, die nicht damit rechnen, das ihr anhaltet. **ALSO WENN SCHON DENN SCHON.**

Bei Großveranstaltungen, wie z.B. Motorradsegnungen werden vom Veranstalter oft besonders auffällig gekennzeichnete Ordonnanzen eingesetzt. Diese übernehmen dann das blocken. In solchen Fällen sind sie die EINZIGEN, die die Kolonne überholen dürfen. Also dann nicht selber handeln, sondern lasst sie ihre Arbeit machen.

NACHWORT:

Je größer die Gruppe, um so mehr Disziplin MUSS von den einzelnen Teilnehmern eingehalten werden. Für Spielereien oder guckt mal wie toll ich fahre ist hier absolut nicht der richtige Zeitpunkt. Das fahren in einer Kolonne erfordert von jedem höchste Konzentration und Aufmerksamkeit. Durch die meistens geringere Geschwindigkeit schleicht sich schnell eine gewisse Nachlässigkeit ein, die schnell mit einem Massen Auffahrunfall enden kann.

Schaut so weit wie möglich nach vorne um rechtzeitig auf gefährliche Situationen reagieren zu können. Ein kleiner Fehler kann schnell verheerende Folgen haben.

Jede dieser Regeln, die ihr hoffentlich aufmerksam durchgelesen habt, soll nicht den Ego Trip des RC bzw. ARC unterstützen, sondern sind notwendig für unser aller Sicherheit. Auch wenn euch mal eine Anweisung oder Auftrag nicht passt, oder der Tonfall des RC/ARC nicht gefällt, denkt bitte dran die beiden sind auch nur Menschen und haben einen **Haufen Stress am Hals** um alles gut über die Runden zu kriegen. Bei der nächsten Pause kann man alles besprechen und, von mir aus, sich gegenseitig auch die Köpfe massieren. Aber befolgt sie erst mal.

Trotz aller Gefahren die das Kolonnenfahren mit sich bringt, ist es doch ein tolles Gefühl mit einer großen Gruppe unterwegs zu sein. Wenn ihr alle die oben genannten Regeln beherzigt, kann eigentlich wenig schief gehen und jeder kommt nach einer erfolgreichen Ausfahrt wieder gut zuhause an.